Liqui Moly Pro-Line Super Diesel Additiv - ein kleiner Erfahrungsbericht

Beitrag von „coala“ vom 12. August 2020 um 19:19

Servus zusammen,

ich tanke in der Regel so alle fünf (oder mehr) Tankfüllungen immer wieder mal zwischendurch "Premium-Diesel" verschiedener Marken. Dies in der Hoffnung, dass dessen Reinigungswirkung für etwas mehr "Sauberkeit" im Motor sorgt. Sinn macht es für mich wohl eher keinen, denn ich fahre meine Fahrzeuge ja immer nur 36 Monate (das jetzige ausnahmsweise 42 Monate) und da wird so oder so kaum mit großartigen Verschlechterungen zu rechnen sein.

Wirtschaftlich ist es ebenso sinnlos, denn weder bei meinen vorherigen V6 TDI (inkl. dem CR), noch dem jetzigen V8 TDI konnte ich einen Minderverbrauch feststellen. Einzig spürbare Auswirkung: Schaltet der dieselbetriebene Zuheizer noch in einer frühen Warmlaufphase ab und spült dann die Brennkammer mit Luft durch, so stinken die Premium-Kraftstoffe spürbar weniger und auch die Rauchentwicklung ist geringer. Dieser Vorteil hat sich allerdings beim CR sehr relativiert, dessen Zuheizer / Standheizung kommt in diesen Situationen auch mit normalem Standard-Diesel deutlich besser zurecht, als es noch beim 7P und vor allem beim 7L der Fall war.

Letzte Woche hatte ich mir alternativ dann mal genanntes Additiv bestellt, aus reiner Neugierde, wie sich das wohl macht im Vergleich zu den Premium-Dieselskraftstoffen. Gleich vorab: Ob es eine reinigende Wirkung hat oder nicht, das kann ich nicht seriös beurteilen. Ebenso ist - wie auch beim Premium-Diesel - kein Kraftstoff-Minderverbrauch festzustellen, der über eine reine Messtoleranz hinausginge. Wirtschaftlich betrachtet also in dieser Hinsicht ebenso sinnlos.

Bemerkenswert ist allerdings, dass das Additiv - auch bei meinem relativ neuen Motor mit erst rund 13.000 km auf dem Buckel - schon nach kurzer Zeit zu einem geschmeidigeren Motorlauf führt. Der ohnehin nicht gerade raubeinige V8 läuft mit der empfohlenen Zugabe (1:300) tatsächlich nochmals ein spürbares Stück ruhiger. Diesen recht signifikanten Unterschied hätte ich mir nun überhaupt nicht erwartet, da die entsprechenden Auswirkungen beim Tanken von Premium-Kraftstoff stets, sagen wir mal, recht überschaubar blieben. Etwas weniger Nageln im Teillastbereich bei kaltem Motor, ja ok, bei warm gelaufenem Motor allerdings war, speziell beim V8 TDI, aber kein wirklich hörbarer Unterschied mehr auszumachen.

Vergleicht man dann parallel noch die Kosten vom Additiv zum Aufschlag Standard vs. Premium-Sprit, dann punktet auch hier das Additiv. Die über [Amazon](#) erstandene Dose mit 1 l Inhalt lag bei EUR 21,24. (Natürlich gibt es das Produkt auch anderweitig zu kaufen, der Link zeigt nur eine Möglichkeit auf). Daraus lassen sich dann 300 l Diesel "aufpeppen", was gut 7

Cent je Liter Kraftstoff entspricht. Nachteil: Man benötigt für Fahrzeuge mit Fehlbetankungsschutz eine spezielle Einfüllhilfe und man muss das Zeug natürlich abmessen und halbwegs passend dosieren. Dies ist freilich umständlicher als das Tanken von Premium-Kraftstoff. Die (hörbare) Wirkung ist allerdings den Premium-Dieselmotoren deutlich überlegen, so dass ich nun zukünftig ersatzweise dieses Additiv alle paar Tankfüllungen verwenden werde.

Wie gesagt, zum Sinn oder Unsinn kann und mag ich nichts sagen, außer einem leiseren und geschmeidigerem Motorlauf kann ich dem Zeug weder positive oder negative Wirkungen zuschreiben. Ich *vermute* aber immerhin, dass die vom Hersteller beschriebene Reinigungswirkung vorhanden sein sollte.

[IMG 3864 autoscaled.jpg](#)

Bildquelle: Eigenes Werk

Grüße

Robert